

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1913-1914

8.3.1914

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 8. März 1914.

42. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

Aida.

Große Oper in vier Akten von Verdi.

Text von Antonio Ghislanzoni. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius Schanz.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Szenische Leitung: Peter Dumas.

Personen:

Der König	Franz Koch.
Amneris, seine Tochter	Margarete Brantsh.
Aida, äthiopische Sklavin	Auguste Gerstner a. G.
Nababos, Feldherr	Martin Wilhelm.
Ramphis, Oberpriester	Wolfgang von Schwink.
Amonakro, König von Aethiopien, Vater Aidas	Kar Büttner.
Ein Bote	Eugen Kaltsch.
Eine Priesterin	Gisella Teres.
Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Weiswachen, Krieger, Sklaven, gefangene Aethioper, Volk.	

Die Handlung spielt in Theben und Memphis zur Zeit der Pharaonen.

Die Ballet-Arrangements sind von Paula Allegri-Banz und werden ausgeführt vom Balletkorps und den Balletschülerinnen.

Größere Pausen nach dem zweiten und dritten Akt (nach um 8¹² 8¹²).

⚡ Schluß des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr. ⚡

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 6 Uhr an.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: halb zehn Uhr.

Druck der G. S. Müller'schen Hofbuchdruckerei, Karlsruhe.

Bekanntmachungen.

Teigbäcker sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze.

Salle - Prem. besetzt	I. Akt. 7. A. — 50	II. „ 6. A. — 50	III. „ 5. A. — 50	IV. „ 4. A. 50	V. „ 3. A. 50	VI. „ 2. A. 50	1. Rang Mitte	I. Akt. 1. A. 50	II. „ 1. A. — 50
Salle - Prem. besetzt	I. „ 5. A. — 50	II. „ 4. A. 50	III. „ 3. A. — 50	IV. „ 2. A. — 50	V. „ 1. A. — 50	VI. „ 1. A. — 50	2. Rang Mitte	I. „ 1. A. — 50	II. „ 1. A. — 50
Logen 1. Rang	I. „ 5. A. — 50	II. „ 5. A. — 50	III. „ 5. A. — 50	IV. „ 5. A. — 50	V. „ 5. A. — 50	VI. „ 5. A. — 50	3. Rang Mitte	I. „ 2. A. 50	II. „ 2. A. 50
Salle	I. „ 5. A. — 50	II. „ 5. A. — 50	III. „ 5. A. — 50	IV. „ 5. A. — 50	V. „ 5. A. — 50	VI. „ 5. A. — 50	4. Rang Mitte	I. „ 1. A. 50	II. „ 1. A. 50
1. Rang Mitte	I. „ 5. A. — 50	II. „ 4. A. 50	III. „ 4. A. 50	IV. „ 4. A. 50	V. „ 4. A. 50	VI. „ 4. A. 50	5. Rang Mitte	I. „ 1. A. 50	II. „ 1. A. 50

Kranz: Beatrice Lauer-Kottlar, Theresie Müller-Reichel.

Spielplan.

Montag, den 9. März: 43. A. Der verlorene Sohn. Anfang 7¹² 8 Uhr. (4. A.)

Dienstag, den 10. März: 43. B. Der Barbier von Bagdad. Anfang 7¹² 8 Uhr. (4. A. 50 S.)

Mittwoch, den 11. März: 4. Sinfoniekonzert des Hoforchesters. Solist: Felix Prodersen, Kapl. Kammeränger von München, unter Mitwirkung von Theresie Müller-Reichel. Programm: Zum erstenmal: Sinfonie Nr. 4 G-Dur von Mahler; zum erstenmal: Vier Gesänge für Bariton mit Orchester von Verlioz; Sinfonie Nr. 5 G-Moll von Beethoven. Anfang 8 Uhr.

Donnerstag, den 12. März: 43. C. Nur Ruhe! Anfang 7¹² 8 Uhr. (4. A.)

Freitag, den 13. März: 44. A. Zum erstenmal: Polenblut. Anfang 7¹² 8 Uhr. (4. A. 50 S.)

Samstag, den 14. März: 44. B. Jedermann. Anfang 8 Uhr. (4. A.)

Sonntag, den 15. März: 45. A. Die Meistersinger von Nürnberg. Anfang 5 Uhr. (6. A.)

Montag, den 16. März: 44. C. Neu einstudiert: Viel Lärm um nichts. Anfang 7 Uhr. (4. A.)

Theater in Baden-Baden.

Mittwoch, den 11. März: 23. Abonnementsvorstellung. Wallensteins Tod. Anfang 7¹² 7 Uhr.

Hofdruckerei